

**Ad-hoc-Mitteilung**

**Bonn, 04.11.2019, 16:40 Uhr**

Veröffentlichung einer Insiderinformation

Eifelhöhenklinik AG (WKN 565360/ISIN DE 0005653604)

Tochtergesellschaft Eifelhöhen-Klinik Marmagen GmbH stellt Insolvenzantrag

Die Geschäftsführung der Eifelhöhen-Klinik Marmagen GmbH, einer rechtlich eigenständigen 100%-Tochtergesellschaft der Eifelhöhen-Klinik AG, hat heute – trotz derzeit hinreichender Liquidität – Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens wegen Wegfalls einer positiven Fortführungsprognose gestellt. Vorausgegangen war am 31.10.2019 der Erlass einer Ordnungsverfügung der Eifelgemeinde Nettersheim, die die vorläufige Einstellung des Klinikbetriebs angeordnet hatte.

Die übrigen Klinikstandorte der Eifelhöhenklinik AG, die ebenfalls als eigenständige Gesellschaften betrieben werden, sind vom Insolvenzantrag der Eifelhöhen-Klinik Marmagen GmbH grundsätzlich nicht betroffen. Gleiches gilt für die als Holding fungierende Eifelhöhenklinik Aktiengesellschaft. Nicht auszuschließen ist jedoch, dass es dort unter anderem zu einer Berichtigung im Jahresabschluss 2019 auf den Beteiligungswert der Eifelhöhen-Klinik Marmagen GmbH in Höhe von derzeit 1,5 Mio. Euro kommen könnte.

Dr. Markus-Michael Küthmann  
Vorstandsvorsitzender

Dipl.-Oec. Lothar Lotzkat  
Vorstand